



Vollkommen und gerecht ist alles, was er tut. (HfA) 5. Mose 32,4

- Der da recht richtet. (LU) 1. Petrus 2,23
- Denn wir alle müssen einmal vor Christus und seinem Richterstuhl erscheinen, wo alles ans Licht kommen wird. Dann wird jeder von uns das bekommen, was er für das Gute oder das Schlechte, das er in seinem Leben getan hat, verdient. (NL) 2. Korinther 5,10
- So wird also jeder von uns über sein eigenes Leben vor Gott Rechenschaft ablegen müssen. (NGÜ) Römer 14,12
- Nur wer sich schuldig macht, muss sterben. (GNB) Hesekiel 18,4
- Schwert, erhebe dich gegen meinen Hirten, gegen den Mann, der mir nahe steht, spricht der Herr, der Allmächtige. Schlag den Hirten. (NL) Sacharja 13,7
- Aber der Herr warf unser aller Sünde auf ihn. (LU) Jesaja 53,6
- Dann kommen Güte und Treue zusammen, Recht und Frieden küssen einander. (GNB) Psalm 85,11
- Das Erbarmen triumphiert über das Gericht. (GNB) Jakobus 2,13
- Denn der Lohn der Sünde ist der Tod; das unverdiente Geschenk Gottes dagegen ist das ewige Leben durch Christus Jesus, unseren Herrn. (NL) Römer 6,23
- Es gibt keinen Gott ausser mir, keinen, der Hilfe und Rettung bringen kann. (GNB) Jesaja 45,21
- Gott allein ist gerecht und spricht den von seiner Schuld frei, der an Jesus Christus glaubt. (HfA) Römer 3,26
- Aber was sich keiner verdienen kann, schenkt Gott in seiner Güte: Er nimmt uns an, weil Jesus Christus uns erlöst hat. (HfA) Römer 3,24

Gebetsanliegen und Notizen:



Der Tod wurde verschlungen vom Sieg. (NL) 1. Korinther 15,54

- Dank sei Gott, dass er uns durch Jesus Christus, unseren Herrn, den Sieg schenkt! (GNB) 1. Korinther 15,57
- Da Gottes Kinder Menschen aus Fleisch und Blut sind, wurde auch Jesus als Mensch geboren. Denn nur so konnte er durch seinen Tod die Macht des Teufels brechen, der Macht über den Tod hatte. Nur so konnte er die befreien, die ihr Leben lang Sklaven ihrer Angst vor dem Tod waren. (NL) Hebräer 2,14-15
- Und da wir mit Christus gestorben sind, vertrauen wir darauf, dass wir auch mit ihm leben werden. Wir wissen ja, dass Christus, nachdem er von den Toten auferstanden ist, nicht mehr sterben wird; der Tod hat keine Macht mehr über ihn. Denn sein Sterben war ein Sterben für die Sünde, ein Opfer, das einmal geschehen ist und für immer gilt; sein Leben aber ist ein Leben für Gott. (NGÜ) Römer 6,8-10
- Deshalb haltet daran fest: Ihr seid für die Sünde tot und lebt nun durch Christus Jesus für Gott! (NL) Römer 6,11
- Und doch: In all dem tragen wir einen überwältigenden Sieg davon durch den, der uns so sehr geliebt hat. (NGÜ) Römer 8,37

Gebetsanliegen und Notizen: